



Modulkatalog

B.A. Bildungswissenschaften (PStO 2023)

Teilstudiengang

Geographie (FPO GEO-BA 2023)

Einschreibung ab: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg \(RaPO 2020\) vom 8. Januar 2020 in der jeweils gültigen Fassung](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts \(PStO B.A. Bildungswissenschaften 2023\) vom 13. Juni 2023](#)
- [Fachprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Teilstudiengang Geographie im Studiengang Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts \(FPO GEO-BA 2023\) vom 14. Juni 2023](#)
- [Ordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zu den Schulpraktischen Studien für den Studiengang Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts vom 4. Januar 2021 in der konsolidierten Fassung vom 19. Mai 2022](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **B.A. Bildungswissenschaften** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Geographie (FPO GEO-BA 2023)** des Studiengangs **B.A. Bildungswissenschaften**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?40726>

Studierendenservice:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/studium-lehre/studierendenservice>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika):

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de/zfl/praktikumsbuero>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/chancengleichheit/diversitaet>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de?40717>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Abteilung Geographie:

<https://www.uni-flensburg.de/geographie>

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

SEMESTER 1 BIS 4:

Im Teilstudiengang Geographie benötigen / erwerben Sie in den Semestern 1-4 insgesamt **40 LP** von 120 LP.

1	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 1: Geographie als Wissenschaft und Bildungsfach		Fach B
2	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 2: Grundlagen der Physischen Geographie	M 3: Grundlagen der Humangeographie	Fach B
3	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 4: Geomethoden	M 5: Fachdidaktisches Theorie-Praxis-Modul: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar	Fach B
4	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 6: Fachliche Vertiefung der Physischen Geographie	M 7: Fachliche Vertiefung der Humangeographie	Fach B

SEMESTER 5 UND 6:

Spezialisierungsoption	Master of Education für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen
-------------------------------	--------------------------------------------------------------------

In der Spezialisierung „M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen“ erwerben Sie im Teilstudiengang Geographie im 5. und 6. Semester **20 LP** von insgesamt 60 LP.

5	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 8: Natur und Gesellschaft	Wahlpflicht:		Fach B
			M 9: Regionale Geographien Europas	M 10: Regional Geographies of Europe	
6	BEG	BA Thesis (A/B/E)	Wahlpflicht:		Fach B
			M 11: Nachhaltigkeit sbildung und - kommunikati on	M 12: Angewandte Geographie	

Spezialisierungsoption	Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang
-------------------------------	------------------------------------------------------------

*In der Spezialisierung „Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang“ erwerben Sie im Teilstudiengang Geographie im 5. Semester **10 oder 15 LP** von insgesamt 30 LP. (Module 8 und 9 oder Module 8 und 10 – oder Module 8, 9 und 12 oder Module 8, 10 und 12)
Im 6. Fachsemester wird Geographie nicht studiert.*

5	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 8: Natur und Gesellschaft	Wahlpflicht:		M 12 (W): Angewandte Geographie	Fach B
			M 9: Regionale Geographien Europas	M 10: Regional Geographies of Europe		
	null, 5 oder 10 LP	Geographie: 10 oder 15 LP (M 8 und M 9 oder M 8 und M 10 oder M 8, M 9 und M 12 oder M 8, M 10 und M 12)				10 oder 15 LP
6	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	Bachelor Thesis (Erzwiss.)			Bildung, Erziehung, Gesellschaft	

Spezialisierungsoption	Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang
-------------------------------	-------------------------------------------------

*In der Spezialisierung „Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang “ erwerben Sie im Teilstudiengang Geographie im 5. und 6. Semester **20 oder 25 LP** von insgesamt 60 LP. (Module 8, 9, 11 und 13 oder Module 8, 10, 11 und 13 – oder Module 8, 9, 11,12 und 13 oder Module 8, 10, 11, 12 und 13)*

5	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 8: Natur und Gesellschaft	Wahlpflicht:		M 12 (W): Angewandte Geographie	Fach B
			M 9: Regionale Geographien Europas	M 10: Regional Geographies of Europe		
6	BA Thesis (A oder B)	M 11: Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation	M 13: Große Exkursion		Fach B	

Modulbeschreibungen

Modul 1	Geographie als Wissenschaft und Bildungsfach				
	<i>Geography as an Academic Discipline and Teaching Subject</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		102700100		
	Leistungspunkte (LP)		10 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		6,5 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)	300 h	
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	98 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	202 h
Qualifikationsziel:		Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der historisch-genetischen Entwicklung und der wissenschaftstheoretischen sowie fachdidaktischen Grundlagen der Geographie als Wissenschaft und Unterrichtsfach. Sie werden mit den fachspezifischen Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut gemacht und haben diese eingeübt. Anhand einer Tagesexkursion am Studienort lernen sie fachspezifische Zugangsweisen kennen.			
Fachkompetenz:		<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der grundlegenden Theorien, Paradigmen, Denkweisen und Konzepte der wissenschaftlichen Geographie sowie der Geographiedidaktik - Kenntnis fachspezifischer Arbeits- und Denkweisen sowie fachdidaktischer Grundlagen der Geographie - Überblickswissen über die Geographie des Studienortes 			
Methodenkompetenz:		<ul style="list-style-type: none"> - Grundtechniken des selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Präsentation, Dokumentation, Standards wissenschaftlicher Hausarbeiten) - Fähigkeit, wissenschaftliche Fachliteratur zu einem ausgewählten Thema selbstständig zu finden und zu beschaffen - strukturierter Umgang mit komplexen wissenschaftlichen Texten 			
Sozial- und Selbstkompetenz:		<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Diskussion und Erarbeitung gemeinsamer Ergebnisse im Team - Entwicklung von Selbstlernkompetenz und Zeitmanagement - Fähigkeit Beiträge Anderer wertschätzend zu kritisieren und mit Kritik konstruktiv umgehen 			
Lehr-/ Lernformen:		Vorlesung, Übung, Exkursion, angeleitete Seminardiskussionen, Hausarbeit (5 Seiten), Präsentation, Gruppenmoderation			
Modulverantwortliche/r:		Johannes Bohle			
Teilnahmevoraussetzung:		Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:		B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:		k.A.			

M 1: Teilmodul 1	Geographie als Wissenschaft			
	Teilmodulkennnummer	102700101	Lehrveranstaltungsart	Vorlesung / Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	70 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	60	Selbststudium		40 h
M 1: Teilmodul 2	Wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie (zzgl. Tut.)			
	Teilmodulkennnummer	102700102	Lehrveranstaltungsart	Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		60 h
M 1: Teilmodul 3	Geographie und Bildung			
	Teilmodulkennnummer	102700103	Lehrveranstaltungsart	Vorlesung / Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	70 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	60	Selbststudium		40 h
M 1: Teilmodul 4	Tagesexkursion am Studienort			
	Teilmodulkennnummer	102700104	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	0,5 SWS	Workload (Teilmodul)	18 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		10 h
M 1: Modulprüfung	Modulprüfung			
	Exam			
	Prüfungsnummer	102700105	Prüfungsumfang	90 min
	Prüfungsform	Klausur	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	52 h
	Benotete Prüfung	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)			
				Letzte Änderung: 21.08.2015

Modul 2	Grundlagen der Physischen Geographie			
	<i>Introduction to Physical Geography</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700200	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2,5 SWS	
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			110 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Physischen Geographie (Geomorphologie, Hydro-, Boden-, Klima- und Vegetationsgeographie), beherrschen grundlegende Fachbegriffe und haben Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennengelernt. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und das erlernte theoretische Wissen selbstständig im Raum nachvollzogen und angewendet.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Physischen Geographie - Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbispiele und im Gelände 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Kennenlernen von relevanten Fachzeitschriften - Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte. - Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens - Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen 			
Lehr-/ Lernformen:	Vorlesung mit inhaltlichen Diskussionen, Literaturarbeit, Exkursionen mit Dokumentation, Einführung in die Laborarbeit			
Modulverantwortliche/r:	PD Dr. Christian Stolz			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 2: Teilmodul 1	Einführung in die Physische Geographie			
	Teilmodulkennnummer	102700201	Lehrveranstaltungsart	Vorlesung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	75 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	60	Selbststudium		45 h
M 2: Teilmodul 2	Tagesexkursion			
	Teilmodulkennnummer	102700202	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	0,5 SWS	Workload (Teilmodul)	15 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		5 h
M 2: Modulprüfung	Modulprüfung			
	Exam			
	Prüfungsnummer	102700205	Prüfungsumfang	90 min
	Prüfungsform	Klausur	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	90-minütige Klausur			
				Letzte Änderung: 07.02.2020

Modul 3	Grundlagen der Humangeographie			
	<i>Introduction to Human Geography</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700300	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2,5 SWS	
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			110 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Humangeographie (Kultur-, Sozial-, Bevölkerungs-, Siedlungs-, Stadt- und Wirtschaftsgeographie, politische Geographie und geographische Entwicklungsforschung). Sie beherrschen grundlegende Fachbegriffe und haben Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennengelernt. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und das erlernte Wissen selbstständig im Raum nachvollzogen und angewendet.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Humangeographie - Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbispiele - Grundkenntnisse der humangeographischen Strukturen eines ausgewählten Nahraums 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Fachzeitschriften - Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum - Fähigkeit, Raumstrukturen unter humangeographischen Fragestellungen zu analysieren 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte - Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens - Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen 			
Lehr-/ Lernformen:	Vorlesung mit Diskussion; Exkursion mit eigenständiger Dokumentation; vergleichende Analyse von Fachliteratur			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke			
Teilnahmevoraussetzung:	keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 3: Teilmodul 1	Einführung in die Humangeographie			
	Teilmodulkennnummer	102700301	Lehrveranstaltungsart	Vorlesung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	75 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	60	Selbststudium		45 h
M 3: Teilmodul 2	Tagesexkursion			
	Teilmodulkennnummer	102700302	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	0,5 SWS	Workload (Teilmodul)	15 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		5 h
M 3: Modulprüfung	Modulprüfung			
	Exam			
	Prüfungsnummer	102700305	Prüfungsumfang	90 min
	Prüfungsform	Klausur	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	90-minütige Klausur			
Letzte Änderung: 07.02.2020				

Modul 4	Geomethoden			
	<i>Research Methods in Geography</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700400	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS	
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der empirischen quantitativen und qualitativen Forschung in der Geographie. Mittels selbstständig erarbeiteter Forschungsprojekte haben sie Kompetenzen im Bereich der geographischen Datengewinnung, -verarbeitung, -darstellung und -interpretation erworben und sind in der Lage, ihre Ergebnisse zu reflektieren und adressatenorientiert zu präsentieren.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der wichtigsten empirischen Forschungsmethoden der Humangeographie (quantitative und qualitative Forschungsmethoden) oder der Physischen Geographie sowie deren Erkenntnispotentiale und -grenzen - Grundbegriffe und Kenntnisse der für die geographische Forschungspraxis relevanten wissenschaftstheoretischen Grundpositionen, der Kartographie und der Geographischen Informationssysteme 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, in einem gemeinsamen Forschungsprojekt eine Fragestellung zu entwickeln, angemessene Erhebungsmethoden auszuwählen und eine strukturierte Datenerhebung durchzuführen - Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden der Sozialforschung oder der Geländearbeit - Fähigkeit, die Forschungsergebnisse kritisch zu reflektieren, anschaulich zu präsentieren und zu diskutieren - Kenntnisse über digitale Software zur Datenerhebung und -auswertung 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Teamfähigkeit durch kooperative Planung und arbeitsteilige Gruppenarbeit im Forschungsprojekt - Vorausschauende Projektplanung, Zeitmanagement und Durchhaltevermögen 			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Gruppen- und Projektarbeit, quantitative oder qualitative Datenerhebung, Erstellung eines wissenschaftlichen Projektberichts			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sybille Bauriedl			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 4: Teilmodul 1	Methoden der empirischen Forschung: Projektvorbereitung			
	Teilmodulkennnummer	102700401	Lehrveranstaltungsart	Seminar / Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	50 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		20 h
M 4: Teilmodul 2	Geographische Forschungspraxis: Projekt			
	Teilmodulkennnummer	102700402	Lehrveranstaltungsart	Projekt
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		30 h
M 4: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	102700405	Prüfungsumfang	20 Seiten
	Prüfungsform	Projektbericht	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	40 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Projektbericht, 20 S. (Gruppenarbeit)			
				Letzte Änderung: 03.02.2020

Modul 5	Fachdidaktisches Theorie-Praxis-Modul: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar			
	<i>Theory and Practice: Subject-Specific Teaching Placement and Subject-Didactic Seminar Course</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700500	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit
Dauer	1 Semester	Selbststudium		30 h (Sem.) + 30 h (Pr.)
Qualifikationsziel:	Die Studierenden kennen fachdidaktische Grundlagen der Unterrichtstheorie und sind in der Lage, einen Unterrichtsentwurf zu erstellen. Sie erproben sich in der selbstständigen Umsetzung dieses Entwurfs und können ihre Unterrichtserfahrungen im Dialog analysieren.			
Fachkompetenz:	Die Studierenden kennen und reflektieren Organisations- und Arbeitsstrukturen des Arbeitsfeldes Schule; sie kennen fachdidaktische Prinzipien und können diese anwenden; sie können die Bedingungsfaktoren von Unterricht analysieren; sie können Unterrichtsplanungskonzepte nach fachdidaktischen und methodischen Kriterien entwickeln.			
Methodenkompetenz:	Die Studierenden kennen unterschiedliche methodische Unterrichtsformen; sie können verschiedene Unterrichtsmethoden vergleichen und in ihren Vor- und Nachteilen bzgl. des Fachunterrichts bewerten; sie kennen geeignete Evaluations- und Selbstevaluationsinstrumente.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden können ihr berufliches Selbstverständnis reflektieren; sie können Planungsentscheidungen unter Berücksichtigung von fachdidaktischen und pädagogischen Notwendigkeiten treffen und begründen; sie können Unterrichtsplanungs- und -auswertungsprozesse kooperativ gestalten.			
Lehr-/ Lernformen:	Kurzvorträge; Lektüre und Analyse fachdidaktischer Texte; kooperative Formen der Unterrichtsplanung und -durchführung.			
Modulverantwortliche/r:	PD Dr. Christian Stolz			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	<p>Der Workload des Fachdidaktischen Praktikums bildet den gesamten zeitlichen Aufwand des Schulpraktikums ab. Der Workload des Fachdidaktischen Seminars bildet den zeitlichen Aufwand in einem von zwei Teilstudiengängen ab.</p> <p>Das Fachdidaktische Seminar muss in dem Fach, das im Praktikum schwerpunktmäßig unterrichtet wird, vor Antritt des Praktikums absolviert werden. Das Fachdidaktische Seminar im zweiten studierten Fach kann auch nach Ende des Praktikums - als Nachbereitung - absolviert werden.</p>			

M 5: Teilmodul 1	Fachdidaktisches Seminar				
	Teilmodulkennnummer	102700501	Lehrveranstaltungsart	Seminar	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h	
M 5: Modulprüfung	Fachdidaktisches Praktikum / Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	k.A.	Workload (Teilmodul)	k.A.	
	Art des Teilmoduls	<i>Pflicht</i>	Davon	Präsenzzeit	120 h
	Prüfungsform	<i>Portfolio oder schriftliche Prüfungsleistung</i>		Selbststudium	30 h
	Benotete Prüfung?	<i>Nein</i>	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung		30 h
	Praktikumsdauer	<i>3 Wochen</i>			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	<p>Begleitend zum fachdidaktischen Praktikum ist in einem der zwei fachdidaktischen Seminare (Fach A oder Fach B) ein Portfolio zu erstellen; im anderen fachdidaktischen Seminar ist anstelle eines Portfolios eine andere schriftliche Prüfungsleistung zu erbringen.</p> <p>Das Portfolio, das durch den/die Lehrende/n des vorbereitenden Fachdidaktischen Seminars begutachtet wird, ist spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der/dem Lehrenden abzugeben.</p>			
				Letzte Änderung: 31.01.2022	

Modul 6	Fachliche Vertiefung der Physischen Geographie			
	<i>Physical Geography – Advanced Level</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700600	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		3 SWS	
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			105 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themen der Physischen Geographie (z.B. Geomorphologie, Bodengeographie, Klimageographie, Vegetationsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen. Sie sind in der Lage, selbstständig nach wissenschaftlichen Daten zu suchen, diese kritisch zu bewerten, zu gliedern, einzuordnen und sie anschließend in Form einer Präsentation und einer wissenschaftlichen Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig grundlegende physisch-geographische Primärdaten im Gelände zu erheben, auszuwerten und darzustellen.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kompetenzen zur Generierung, Bewertung, Einordnung und Darstellung selbstständig recherchierter und selbstständig im Gelände erhobener Daten zu physisch-geographischen Sachverhalten - Vertieftes Überblickswissen über ein Teilgebiet der Physischen Geographie - Gruppenweise Planung, Durchführung und Präsentation eines eigenen physisch-geographischen Kleinprojekts 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion eines Vertiefungsthemas und zur selbstständigen Erhebung von Primärdaten - Planung, Durchführung und Dokumentation eines kleinen Forschungsprojekts unter Anwendung theoretischen Wissens und ausgewählter Geländemethoden 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Entwicklung von Problemlösekompetenz - Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben 			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Projektarbeit, Präsentation, Moderation, Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Kartierung, Datenerhebung, Gruppenarbeit im Gelände und im Labor, Verfassen eines Projektberichts oder Erstellung eines Posters			
Modulverantwortliche/r:	PD Dr. Christian Stolz			
Teilnahmevoraussetzung:	Modul 2 (102700200)			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 6: Teilmodul 1	Ausgewählte Themen der Physischen Geographie			
	Teilmodulkennnummer	102700601	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	50 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		20 h
M 6: Teilmodul 2	Landschaftsökologie			
	Teilmodulkennnummer	102700602	Lehrveranstaltungsart	Seminar / Übung
	SWS	1 SWS	Workload (Teilmodul)	55 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		40 h
M 6: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	102700605	Prüfungsumfang	10 Seiten
	Prüfungsform	Hausarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	45 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bezgl. Mo- dulprüfung	10-seitige Hausarbeit			
				Letzte Änderung: 07.02.2020

Modul 7	Fachliche Vertiefung der Humangeographie			
	<i>Human Geography – Advanced Level</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700700	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		3 SWS	
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			105 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themenfeldern der Humangeographie (z.B. Sozialgeographie, Kulturgeographie, Stadtgeographie, Bevölkerungsgeographie, Wirtschaftsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen und repräsentative Fallbeispiele. Sie sind in der Lage, selbstständig wissenschaftliche Fachliteratur zu einem Thema zu recherchieren, diese kritisch zu bewerten, zu strukturieren, einzuordnen und sie anschließend in einer Präsentation und einer Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig quantitative oder qualitative Daten auszuwerten und ergebnisorientiert darzustellen.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Vertieftes Überblickswissen zu Theorien, Konzepten, Fragestellungen, wissenschaftlichen Kontroversen und Fallbeispielen eines Teilgebiets der Humangeographie - Fähigkeit zur theoriegeleiteten Analyse globaler Verflechtungen durch eigene empirische Beobachtung, Erhebung und deren Darstellung 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion einer problemorientierten Themenstellung aus dem Bereich der Humangeographie - Planung, Durchführung und Dokumentation eines kleinen Forschungsprojekts unter einer gegebenen theoriegeleiteten Fragestellung 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Entwicklung von Problemlösekompetenz - Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben 			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Projektarbeit, Präsentation, Moderation, Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Datenerhebung, Projektbericht oder Erstellung eines Posters			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke			
Teilnahmevoraussetzung:	Modul 3 (102700300)			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 7: Teilmodul 1	Ausgewählte Themen der Humangeographie			
	Teilmodulkennnummer	102700701	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 7: Teilmodul 2	Globalisierte Lebenswelten			
	Teilmodulkennnummer	102700702	Lehrveranstaltungsart	Seminar / Übung
	SWS	1 SWS	Workload (Teilmodul)	45 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 7: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	102700705	Prüfungsumfang	10 Seiten
	Prüfungsform	Hausarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	45 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	10-seitige Hausarbeit			
				Letzte Änderung: 07.02.2020

Modul 8	Natur und Gesellschaft			
	<i>Nature and Society</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700800	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Pflicht	
			Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang: Pflicht	
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Pflicht	
	Studienabschnitt	5. Semester	Workload (gesamt)	
Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	Das Modul befähigt zur reflektierten und kritischen Teilhabe an aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen im Themenfeld der Mensch-Natur-Forschung, beispielsweise der globalen Nachhaltigkeitsdebatte. Vor dem Hintergrund ausgewählter theoretischer Konzepte können die Studierenden themen- und beispielbezogen natur-, wirtschafts-, sozial- und kulturwissenschaftliche Denkweisen miteinander verknüpfen.			
Fachkompetenz:	Auf der Grundlage einer kritischen Reflexion der Begriffe "Natur", "Kultur" und "Gesellschaft" lernen die Studierenden integrative Forschungsfelder (Humanökologie, Politische Ökologie, Global-Change-Forschung, Geographische Entwicklungsforschung, Hazardforschung) und ausgewählte Arbeitsfelder der Angewandten Geographie (z.B. Raum- und Regionalplanung, Naturschutz) kennen.			
Methodenkompetenz:	Fähigkeit zum vernetzten und multiperspektivischen Denken im Überschneidungsbereich von naturwissenschaftlichen sowie sozial- und kulturwissenschaftlichen Erkenntnissen, Methoden und Arbeitsweisen Fähigkeit zur Analyse der Interdependenz von Akteuren und Handlungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (von lokal bis global)			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Fähigkeit zur kritischen Teilhabe an gesellschaftspolitischen Debatten im Bereich der Mensch-Umwelt-Interaktion und der gesellschaftlichen Naturverhältnisse Fähigkeit zur multiperspektivischen Betrachtung und Bewertung globaler Probleme und Konflikte			
Lehr-/ Lernformen:	Vorlesung mit Interaktion und Diskussion, Kurzexkursion			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sybille Bauriedl			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 8: Teilmodul 1	Natur und Gesellschaft				
	Teilmodulkennnummer	102700801	Lehrveranstaltungsart	Vorlesung	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Geplante Gruppengröße	60		Selbststudium	30 h
M 8: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	102700805	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung	
	Prüfungsform	Klausur oder mündliche Prüfung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung			
Letzte Änderung: 03.02.2020					

Modul 9	Regionale Geographien Europas			
	<i>Regional Geographies of Europe</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		102700900	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		3 SWS	
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
			Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
	Studienabschnitt	5. Semester	Workload (gesamt)	
Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	45 h
Dauer	1 Semester		Selbststudium	105 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur Reflexion regionalgeographischer Paradigmen und lernen diese auf eine ausgewählte Region exemplarisch anzuwenden. Ausgehend von der deutsch-dänischen Grenzregion lernen sie, eine europäische Region unter einer geographischen Problemstellung mit verschiedenen Methoden und unter Nutzung unterschiedlicher Datenquellen (Statistiken, Texte, Bildmedien) zu analysieren und ihre Ergebnisse adressatenorientiert zu präsentieren.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Analyse raumbezogener Nutzungs- und Interessenkonflikte durch das Aufzeigen der Zusammenhänge und Wechselbeziehungen zwischen soziokulturellen, ökonomischen und ökologischen Aspekten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen - Vertiefte geographische Kenntnisse einer ausgewählten europäischen oder außereuropäischen Region 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritischen Reflexion unterschiedlicher Ansätze der regionalen Geographie (traditionelle und konstruktivistische Länderkunde, Regionale Geographie, New Regional Geography) - Vertiefung der Kompetenz, natur-, sozial-, wirtschafts- und kulturwissenschaftliche Denkansätze raumbezogen zu verknüpfen 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung der interkulturellen Kompetenz durch Reflexion der eigenen Perspektive - Entwicklung von Problemlösekompetenz in Gruppensituationen - Entwicklung von Planungs-, Organisations- und Kommunikationskompetenz 			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Exkursion, Erarbeitung und Präsentation eines regionalgeographischen Themas, Projektarbeit, Planung eines Exkursionstages in Gruppenarbeit, Gruppendiskussion, Exkursionsprotokoll			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sybille Bauriedl			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 9: Teilmodul 1	Regionale Geographie anhand ausgewählter Beispiele			
	Teilmodulkennnummer	102700901	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	80 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		50 h
M 9: Teilmodul 2	Exkursion (2 Tage)			
	Teilmodulkennnummer	102700902	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	1 SWS	Workload (Teilmodul)	30 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		15 h
M 9: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	102700905	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Gruppenpräsentation	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	40 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Prüfungsform: Gruppenpräsentation; Dauer: max. 60 Minuten.			
				Letzte Änderung:16.08.2022

Modul 10	Regional Geographies of Europe			
	<i>Regional Geographies of Europe</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		102701000	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		3 SWS	
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
			Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Wahlpflicht (M9 oder M10)	
	Studienabschnitt	5. Semester	Workload (gesamt)	
Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	45 h
Dauer	1 Semester		Selbststudium	105 h
Qualifikationsziel:	Students develop the ability to reflect on various paradigms of regional geography as well as applying this to a specific region. Based on the German-Danish border area, they learn to analyse regional geographies of Europe employing different methods and different sources (statistics, texts, maps, images, etc.), and to present their findings.			
Fachkompetenz:	Students expand on their knowledge of various paradigms of regional geography (Traditional and Constructivist Regional Geography, New Regional Geography) and can reflect these critically. They develop the ability to examine spatial resource conflicts as well as conflicts of interest critically by analysing sociocultural, economic and ecological interdependences on different scales. Students gain a thorough understanding and knowledge of spatial processes and their effects on selected European regions. They learn to apply theoretical concepts and geographical knowledge to a specific region and to communicate their knowledge appropriately.			
Methodenkompetenz:	Students <ul style="list-style-type: none"> • develop the ability to reflect on various approaches to regional geography critically • expand on the skill to link approaches from natural sciences, social sciences, economics and cultural studies • develop the ability to present the topic depending on the target audience as well as the ability to didactically analyse specific regions 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Students deepen their intercultural competencies by reflecting on their own positionalities and perspectives. They are able to tackle problems through cooperation and to develop their planning, organisation and communication skills further.			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Field Trip, Preparation and Presentation of a Topic related to Regional Geography, Project Work, Planning of a Field Trip in Groups, Group Discussion, Documentation of the Field Trip			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 10: Teilmodul 1	Regionale Geographie anhand ausgewählter Beispiele			
	Teilmodulkennnummer	102701001	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	80 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		50 h
M 10: Teilmodul 2	Exkursion (2 Tage)			
	Teilmodulkennnummer	102701002	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	1 SWS	Workload (Teilmodul)	30 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		15 h
M 10: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	102701005	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Gruppenpräsentation	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	40 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bezgl. Mo- dulprüfung	Prüfungsform: Gruppenpräsentation; Dauer: max. 60 Minuten.			
				Letzte Änderung: 16.08.2022

Modul 11	Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation				
	<i>Sustainability Teaching and Communication</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul		
	Modulkennnummer		102701100		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Wahlpflicht (M11 oder M12)		
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Pflicht		
	Studienabschnitt	6. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
Dauer	1 Semester	Selbststudium		120 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden sind mit den Grundbegriffen der Nachhaltigkeitsforschung und den wichtigsten Zugängen der Umweltbildung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie des globalen Lernens in unterschiedlichen Teilen der Welt vertraut. Sie verfügen über die Fähigkeit, vorhandenes Fachwissen aus dem Bereich der Mensch-Umwelt-Forschung in unterschiedlichen Kontexten adressatenorientiert umzusetzen.				
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis unterschiedlicher Nachhaltigkeitsbegriffe und -konzepte - Kenntnisse über die Grundlagen, Strömungen und adressatenspezifische Ausprägungen der Nachhaltigkeitsbildung sowie des globalen Lernens - Kenntnisse über schulische und außerschulische Projekte erfolgreicher Bildung für nachhaltige Entwicklung in einer nationalen und internationalen Perspektive 				
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, Nachhaltigkeitsdebatten kritisch zu analysieren - Fähigkeit, Konzepte der Bildung für nachhaltige Entwicklung adressatenorientiert umzusetzen - Fähigkeit, Nachhaltigkeitsprojekte zu entwickeln, anzuleiten und zu moderieren - Fähigkeit, offene digitale Ressourcen der Nachhaltigkeitsbildung einzubeziehen 				
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur systematischen Reflexion des eigenen Handelns unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit - Fähigkeit, Andere für ein Engagement für Umwelt und Verständigung zu begeistern - Fähigkeit, Lösungen in einer Gruppe zu erarbeiten und praktisch umzusetzen 				
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Gruppendiskussion, Kleingruppenprojekte, Präsentation, Portfolio				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sybille Bauriedl				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 11: Teilmodul 1	Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation				
	Teilmodulkennnummer	102701101	Lehrveranstaltungsart	Seminar	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium	60 h
M 11: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	102701105	Prüfungsumfang	10 Seiten	
	Prüfungsform	Projektbericht	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Umfang des Projektberichts: 10 Seiten			
Letzte Änderung: 07.02.2020					

Modul 12	Angewandte Geographie			
	<i>Applied Geography</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		102701200	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Wahlpflicht (M11 oder M12)	
			Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang: Wahlmöglichkeit	
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Wahlmöglichkeit	
	Studienabschnitt	5. oder 6. Semester	Workload (gesamt)	
Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit	30 h
Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden vertiefen ihre Grundkenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Angewandten Geographie (z.B. Stadtplanung, Raumplanung, Regionalplanung, Tourismus, Naturschutz, Energiegeographie) und haben im Rahmen einer Projektarbeit Einblicke in die institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen gewonnen. Durch den Austausch mit Repräsentanten aus der außeruniversitären geographischen Praxis lernen die Studierenden Institutionen und Arbeitsweisen unterschiedlicher Berufsfelder kennen.			
Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der Grundlagen der Angewandten Geographie und der Raumplanung sowie ausgewählter geographischer Planungsfelder (z.B. Stadt- und Regionalplanung) - Fähigkeit, eine angewandte Fragestellung mit Regionalbezug unter Berücksichtigung des Forschungsstandes selbstständig zu analysieren 			
Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, eine problemorientierte angewandte Fragestellung in einem Projekt zu bearbeiten und Lösungsansätze zu entwickeln - Kenntnis relevanter Ämter und Institutionen (z.B. Fachministerien, Planungsämter, Akademien) und deren Arbeitsweisen 			
Sozial- und Selbstkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Forschungsinteresse in angewandten Berufsfeldern der Geographie - Grundlegendes Verständnis für das Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis - Fähigkeit zum adäquaten Umgang mit Repräsentanten relevanter Ämter und Behörden 			
Lehr-/ Lernformen:	Seminar, Diskussion mit Expert_innen, Besuch von Ämtern und Institutionen, Projektarbeit, Ergebnispräsentation			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 12: Teilmodul 1	Angewandte Geographie				
	Teilmodulkennnummer	102701201	Lehrveranstaltungsart	Projekt	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	110 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium	80 h
M 12: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	102701205	Prüfungsumfang	k.A.	
	Prüfungsform	Projektbericht oder Posterpräsentation	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	40 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	k.A.			
Letzte Änderung: 07.02.2020					

Modul 13	Große Exkursion				
	<i>Excursion</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul		
	Modulkennnummer		102701300		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		1 SWS + 7 Tage bzw. 3,5 SWS		
	Spezialisierungsoption		M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen: Pflicht		
			Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang: Pflicht		
	Studienabschnitt	6. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	65 h
Dauer	1 Semester	Selbststudium		85 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden können das im Seminar zur regionalen Geographie erworbene Wissen in einen Exkursionskontext übertragen und lernen, eine europäische Region unter einer selbst gewählten Fragestellung zu untersuchen. Sie planen gemeinsam eine Exkursion und bereiten diese sowohl inhaltlich als auch logistisch vor. Sie diskutieren ihr zuvor erworbenes Wissen und ihre Erkenntnisse mit Expert_innen vor Ort und lernen auf diese Weise unterschiedliche Sichtweisen kennen.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden analysieren einen ausgewählten europäischen Raum unter einer theoretischen Leitfragestellung in seinen verschiedenen naturräumlichen, sozialen, wirtschaftlichen oder kulturellen Aspekten. Durch die aktive Interaktion mit Akteuren und Institutionen am Zielgebiet der Exkursion vertiefen und ergänzen sie ihr zuvor erarbeitetes Wissen und erweitern dieses durch die Perspektiven der Betroffenen vor Ort.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden können eine Exkursion mit Hilfe moderner Kommunikationsmedien in ihrem Ablauf planen und deren praktische Durchführung organisieren. Sie sind in der Lage, Expertengespräche vorzubereiten und zielorientiert durchzuführen. Sie erhalten Einblicke in partizipative und handlungsorientierte exkursionsdidaktische Methoden.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden entwickeln und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen und lernen sich in einem anderen Kontext zu bewegen. Sie entwickeln planerische und organisatorische Kompetenzen und soziale Kompetenzen im Team.				
Lehr-/ Lernformen:	Exkursion (mindestens 7 Tage)				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke				
Teilnahmevoraussetzung:	keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 13: Teilmodul 1	Vorbereitungsseminar			
	Teilmodulkennnummer	102701301	Lehrveranstaltungsart	Seminar / Übung
	SWS	1	Workload (Teilmodul)	45 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		30 h
M 13: Teilmodul 2	Große Exkursion			
	Teilmodulkennnummer	102701302	Lehrveranstaltungsart	Exkursion
	SWS	3,5 SWS	Workload (Teilmodul)	75 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		25 h
M 13: Modulprüfung	Modulprüfung			
	Exam			
	Prüfungsnummer	102701305	Prüfungsumfang	20 Seiten / k.A.
	Prüfungsform	Projektbericht oder Gruppenpräsentation	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	30 h
	Benotete Prüfung?	ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Projektbericht (20 Seiten) oder Gruppenpräsentation			
Letzte Änderung: 07.02.2020				

Modul 14	Bachelor Thesis			
	<i>Bachelor Thesis</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		Thesis Modul	
	Leistungspunkte (LP)		10 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS	
	Studienabschnitt	6. Semester	Workload (gesamt)	300 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
Qualifikationsziel:	Die Studierenden sind in der Lage, eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.			
Fachkompetenz:	Fähigkeit, sich eigenständig in ein fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Bereich vertieftes Fachwissen. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.			
Methodenkompetenz:	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelorstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnissen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation längerer Arbeitsprozesse			
Lehr-/ Lernformen:	Bachelor Thesis			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Holger Jahnke			
Teilnahmevoraussetzung:	keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A. Bildungswissenschaften			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			
M 14: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	10	Prüfungsumfang	maximal 40 Seiten
	Prüfungsform	Bachelor Thesis	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	300 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bezgl. Modulprüfung	Umfang Bachelor Thesis: max. 40 Seiten, Bearbeitungszeitraum: 4 Monate.		
Letzte Änderung: 07.02.2020				